



Pfarrleben Pötzleinsdorf

Nr.27/2025

31.8.2025 – 7.9.2025

Lk 14,7-14

Jesus kam an einem Sabbat in das Haus eines führenden Pharisäers zum Essen. Da beobachtete man ihn genau. Als er bemerkte, wie sich die Gäste die Ehrenplätze aussuchten, erzählte er ihnen ein Gleichnis. Er sagte zu ihnen: Wenn du von jemandem zu einer Hochzeit eingeladen bist, nimm nicht den Ehrenplatz ein! Denn es könnte ein anderer von ihm eingeladen sein, der vornehmer ist als du, und dann würde der Gastgeber, der dich und ihn eingeladen hat, kommen und zu dir sagen: Mach diesem hier Platz! Du aber wärest beschämt und müsstest den untersten Platz einnehmen. Vielmehr, wenn du eingeladen bist, geh hin und nimm den untersten Platz ein, damit dein Gastgeber zu dir kommt und sagt: Mein Freund, rück weiter hinauf! Das wird für dich eine Ehre sein vor allen anderen Gästen. Denn wer sich selbst erhöht, wird erniedrigt, und wer sich selbst erniedrigt, wird erhöht werden. Dann sagte er zu dem Gastgeber: Wenn du mittags oder abends ein Essen gibst, lade nicht deine Freunde oder deine Brüder, deine Verwandten oder reiche Nachbarn ein; sonst laden auch sie dich wieder ein und dir ist es vergolten. Nein, wenn du ein Essen gibst, dann lade Arme, Krüppel, Lahme und Blinde ein. Du wirst selig sein, denn sie haben nichts, um es dir zu vergelten; es wird dir vergolten werden bei der Auferstehung der Gerechten.

Termine

Lesejahr C: 1. Les.: Sir 3,17-18.20.28-28; 2. Les.: Hebr 12,19-19.22-24a; Ev.: Lk 14,17-14.		
So 31.8.	22. SONNTAG IM JAHRESKREIS 9:30 Uhr Familienmesse mit Kindergartenrucksack - und Schultaschensegnung <i>Das ewige Licht brennt diese Woche für + Maria Lumbe</i>	Christkönigskirche
Mo 1.9.	19:00 Uhr Meditation	Kapelle
Mi 3.9.	8:00 Uhr Messfeier	Kapelle
Sa 6.9.	18:30 Uhr Messfeier	Ägydiuskirche
So 7.9.	23. SONNTAG IM JAHRESKREIS 9:30 Uhr Messfeier, Wortgottesdienst für Kinder	Christkönigskirche

**Am Sonntag, 28. September, 10:00 Uhr, feiern wir hier in Pötzleinsdorf mit einer Festmesse das PATROZINIUM der Pfarre WÄHRING.
Wir freuen uns auf Ihr Kommen und Mitfeiern!**





Pfarrleben Pötzleinsdorf

NACHRUF HANS ASPERGER

*Wohin gehen wir?
Ich gehe nicht den großen Dingen nach.
Nein, beschieden habe ich mich und meine Seele gestillt.
Wie ein Kind auf der Mutter Schoß ist meine Seele in mir. (Ps 131)*

Mit dem Heimgang von Univ. Prof. Dipl. Ing. Dr. Hans Asperger am 4. Juli verliert unsere Pfarre eine der sie prägendsten Persönlichkeiten und einen außerordentlich wertvollen Freund und Wegbegleiter.

Hans engagierte sich viele Jahre als Tauf- und Firmbegleiter sowie Kommunionhelfer, war ein exzellenter Lektor, und wurde schließlich in der Zeit von Pfarrer Msgr. Matthias Winna vom Pfarrgemeinderat zu dessen Vorsitzenden gewählt. In dieser Zeit initiierte und organisierte er, der in seiner Jugend begeisterter Orientierungsläufer war, mit dem bergerfahrenen Pfarrer die jährlichen Fußwallfahrten von Wien-Rodaun über die Berge nach Mariazell. Jede Wallfahrt stand unter einem von Hans und Matthias gewählten Generalthema, wie: Wer nicht weggeht, kommt nicht heim; Herkunft und Hinkunft; Wie entwickelte sich mein Glaubensleben; Wege zu sich selbst. Die von den Teilnehmern gestalteten spirituellen Impulse an bestimmten „Kraftorten“ – Marterln, Kapellen, Quellen, Berggipfeln, Aussichts- und Rastpunkten, Weggabelungen usw. - vertieften die Freundschaft und das Verständnis der Teilnehmer untereinander und führten nicht selten zu neuartigen Betrachtungsweisen menschlicher Grundfragen und Verhaltensmuster.

Ein weiteres spannendes, von Hans initiiertes Projekt war der „Osterweg“ in der vorösterlichen Zeit vom Aschermittwoch bis zur Karwoche. Auch dieses Forum stand unter verschiedenen Generalthemen der Vorbereitung auf das Osterfest, wie gewisse Grundaussagen des Zweiten Vatikanums, päpstliche Enzykliken, oder das Credo nach Bruder David Steindl-Rast.

Ein besonderes Anliegen von Hans waren die Mittwochmorgenmessen, die, seinerzeit von Annemarie Klose als Müttermessnen initiiert, sich zu wertvollen Foren des spirituellen Austausches zu den Themen der Evangelien und Lesungen und deren Umsetzung im Alltag entwickelten. Wir waren hochofrend, dass dieses mehr dialogische statt monologische Messformat auch von unseren polnischen Priestern vom Missionsorden des Hl. Vinzenz sehr geschätzt wird, als eine Form des fruchtbaren „Bibelteilens“. Hans, immer durch Literatur und Veranstaltungen auf dem neuesten Stand der brennenden Themen von Theologie und Kirche, brachte bei all seiner vornehmen Unaufdringlichkeit und menschlichen Bescheidenheit auch hier immer wertvolle Impulse, Orientierungen und markante Formulierungen ein, die unser aller Horizonte erweiterten und neue Sichtweisen erschlossen.

Hans Asperger alles in allem: Ein außerordentlicher Mensch, ein äußerst wertvoller, anregender, verlässlicher Freund, bestens verankerter, gewissenhafter Wegweiser, liebender Wegbegleiter. Wir vermissen Dich sehr. Wir danken Dir für alle geistige Nahrung, Stärkungen und menschliche Wohltaten, die Du uns für unsere eigenen Lebenswege geschenkt hast! Ruhe in Frieden!

Gerhard Buchinger

Die Seelenmesse mit anschließender Agape findet am Freitag, 10. Oktober 2025, um 17 Uhr in der Christkönigskirche Pötzleinsdorf, Schafberggasse 2, 1180 Wien, statt.

